

1. [RP-BW](#)
2. [Stuttgart](#)
3. [Presse](#)
4. [Pressemitteilungen](#)
5. Buchpräsentation des Landesamts für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart und der Stadt Baiersbronn (Landkreis Freudenstadt)

- [Teilen](#)

Diese Seite teilen

×

- [Auf Facebook teilen.](#)
- [Auf Twitter teilen.](#)
- [Auf LinkedIn teilen.](#)
- [Auf XING teilen.](#)
- [Per E-Mail teilen.](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

Buchpräsentation des Landesamts für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart und der Stadt Baiersbronn (Landkreis Freudenstadt)

04.05.2023

„Glaswerk. Beiträge zur Erforschung von Glas und Glashütten“: Publikation zur Glasherstellung und -gestaltung vergangener Epochen



Landesamt für Denkmalpflege im RPS

Am Dienstag (2. Mai 2023) hat das Landesamt für Denkmalpflege (LAD) im Regierungspräsidium seine neue Publikation „Glaswerke. Beiträge zur Erforschung von Glas und Glashütten“ in Baiersbronn vorgestellt. In Anwesenheit von Bürgermeister Michael Ruf und Prof. Dr. Claus Wolf, Präsident des LAD, wurde das Buch im „Kulturpark Glashütte Buhlbach“ präsentiert. Nach einer Einführung durch Dr. Jonathan Scheschkewitz (LAD) folgte ein Festvortrag von Dr. Andreas Lehmann vom Kulturwissenschaftlichen Büro der „oberrhein projekte“ zur Geschichte der Glashütte Buhlbach.

Ausgrabungen und Prospektionen der vergangenen Jahrzehnte erlauben heute umfangreiche Einblicke in die Glasherstellung und -gestaltung vom Mittelalter bis in die Frühe Neuzeit. Etliche Überreste von Glashütten in Baden-Württemberg und reiche Funde an Kunst- und Gebrauchsglas verdeutlichen die ganze Bandbreite der Glasproduktion vergangener Epochen. Mit der neuen Publikation „Glaswerk. Beiträge zur Erforschung von Glas und Glashütten“ präsentiert das LAD den aktuellen Stand der Glasforschung.

Bürgermeister Michael Ruf betonte: „Schon 2016 waren wir stolz, dass das sechste Internationale Symposium zur Erforschung mittelalterlicher und frühneuzeitlicher Glashütten Europas über mehrere Tage in Buhlbach stattfand. Hier befand sich einst eine der größten Glashütten des Schwarzwaldes und heute ist der Ort als Kulturpark ein wichtiger Bestandteil unserer Gemeinde. Wir freuen uns sehr, dass die Publikation zum Glaswerk in Buhlbach präsentiert wird.“

Prof. Dr. Wolf, Präsident des LAD, hob in seinem Grußwort hervor: „Mit dem heute vorgestellten Buch haben wir eine Werkschau vorliegen, die den regionalen Forschungsstand festhält und in Bezug zu anderen ‚Glas-Regionen‘ setzt. Das Buch bietet allen an mittelalterlichem und frühneuzeitlichem Glas Interessierten ein facettenreiches Bild dieses faszinierenden Werkstoffs.“

Der Historiker Dr. Andreas Lehmann referierte abschließend in seinem Vortrag zur „Buhlbach-Story“ zur Geschichte der Glashütte in Buhlbach bis in die heutige Zeit: „Besonders – und zwar wirklich einzigartig mit Blick auf die Schwarzwaldregion – ist die Tatsache, dass die Glashütte Buhlbach heute, über 100 Jahre nach der Schließung, noch da ist – zumindest zu größeren Teilen.“

Die Publikation „Glaswerk. Beiträge zur Erforschung von Glas und Glashütten“ ist im Dr. Ludwig Reichert-Verlag erschienen und ist zum Preis von 59 Euro im Buchhandel erhältlich.

Glaswerk. Beiträge zur Erforschung von Glas und Glashütten.

Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart
Forschungen und Berichte zur Archäologie in Baden-Württemberg 23
Dr. Ludwig Reichert Verlag Wiesbaden 2022
400 Seiten mit zahlreichen, überwiegend farbigen Abbildungen
ISBN 978-3-7520-0649-0
59,00 Euro

[Buchcover „Glaswerk. Beiträge zur Erforschung von Glas und Glashütten“ \(jpg, 86 KB\)](#)

Kategorie:

[Abteilung 8 Archäologische Denkmalpflege](#)